

MEDIENMITTEILUNG

4. November 2014

Dr. Conrad E. Müller wird neuer Direktor der Klinik Hirslanden

Dr. Conrad Eric Müller wird im Frühjahr neuer Direktor der Klinik Hirslanden in Zürich. Er folgt auf Dr. Daniel Liedtke, der die Klinik Hirslanden seit 2008 leitet und per 1. April 2015 Chief Operating Officer der Privatklinikgruppe Hirslanden wird.

Dr. Conrad Eric Müller (58) leitet seit 2008 als CEO das Universitäts-Kinderspital beider Basel UKBB. Im Jahr 2011 wurden unter seiner Verantwortung die Standorte des UKBB zusammengelegt und der Neubau an der Spitalstrasse bezogen. Er ist in Basel aufgewachsen, hat an der Universität Basel Medizin studiert und an der Universität Bern promoviert. Im Rahmen seiner Weiterbildung zum Kinderchirurgen war er an mehreren Spitälern in der Schweiz und im Ausland tätig. Conrad E. Müller absolvierte ausserdem einen Executive Master of Business Administration (MBA) der Universität Bern und der Universität Rochester, New York. Von 1999 bis 2004 war Dr. Müller Chefarzt der Kinderchirurgie im Kanton Tessin. Er war der erste Direktor der nationalen Transplantationsorganisation Swisstransplant und in dieser Funktion für den Aufbau der Nationalen Organzuteilungsstelle gemäss dem neu geschaffenen Transplantationsgesetz zuständig. Seit 2009 ist er Vorsteher der Allianz der eigenständigen Kinderspitäler der Schweiz, AllKidS. Dr. Conrad E. Müller ist verheiratet und hat vier Kinder.

Sein Vorgänger, Dr. Daniel Liedtke (44), war von 2001 bis 2008 in verschiedenen Funktionen in der Hirslanden Klinik St. Anna in Luzern tätig, zuletzt als stellvertretender Direktor. Seit 2008 führt er als Direktor erfolgreich die Klinik Hirslanden in Zürich. Wichtige Meilensteine in dieser Zeit sind unter anderem die bauliche Erweiterung der Klinik mit dem Enzenbühltrakt, die Aufnahme auf die Spitalliste sowie der Aufbau der Hochspezialisierten Medizin an der Klinik Hirslanden. Daniel Liedtke wird seine Tätigkeit in der Privatklinikgruppe Hirslanden als Chief Operating Officer (COO) in der Konzernleitung fortsetzen. Er übernimmt diese Funktion am 1. April 2015 von André Steiner, der Hirslanden nach über 20 Jahren verlässt.

André Steiner (56), der die Entwicklung der Privatklinikgruppe Hirslanden in den letzten zwanzig Jahren wesentlich und erfolgreich mitgeprägt hat, begann bei Hirslanden 1992 als Finanzchef in der Klinik Im Park in Zürich. Danach führte er ab 1997 die Hirslanden Klinik Aarau während elf Jahren als Direktor. Seit 2008 ist er Chief Operating Officer in der Konzernleitung von Hirslanden, zuletzt zuständig für alle 16 Kliniken der Gruppe.

Auskunft:

Privatklinikgruppe Hirslanden
Dr. Peter Werder, Leiter Unternehmenskommunikation
Seefeldstrasse 214
CH-8008 Zürich
T +41 44 388 75 85
medien@hirslanden.ch
www.hirslanden.ch

MEDIENMITTEILUNG

Die Privatklinikgruppe Hirslanden umfasst 16 Kliniken in 11 Kantonen. Sie zählt gut 2'100 Belegärzte und angestellte Ärzte und 7'800 Mitarbeitende. Hirslanden ist die führende Privatklinikgruppe und das grösste medizinische Netzwerk der Schweiz und weist im Geschäftsjahr 2013/14 einen Umsatz von 1'437 Mio. Franken aus. Per Stichtag 31.3.2014 wurden in den 14 Kliniken über 87'200 Patienten an knapp 420'000 Pflagetagen stationär behandelt. Der Patientenmix setzt sich aus 41.4 % grundversicherten Patienten, 33.0 % halbprivat und 25.6 % privat Versicherten zusammen. Hirslanden betreibt insgesamt 12 Notfallstationen und Notfallaufnahmen und trägt zur Grundversorgung der Schweizer Bevölkerung bei.

Die Privatklinikgruppe Hirslanden steht für erstklassige medizinische Qualität, gewährleistet durch hoch qualifizierte Fachärzte mit langjähriger Erfahrung. Hirslanden differenziert sich im Markt als Systemanbieter: interdisziplinäre medizinische Kompetenzzentren und spezialisierte Institute ermöglichen optimale und individuelle Behandlung auch hochkomplexer Fälle. Die Privatklinikgruppe Hirslanden formierte sich 1990 aus dem Zusammenschluss mehrerer Privatkliniken und ist seit 2007 Teil der südafrikanischen Spitalgruppe Mediclinic International Limited.